



Die Stadtteilzeitung des Hammer Nordens



 *Frühling 2020*



*Ein Blumengruß für unsere Leser!*

Liebe Leser,

die Redaktion der Stadtteilzeitung „Nordwind“, die Kollegen und Kolleginnen aus dem Stadtteilzentrum, die Vorsitzenden des Präventivkreises, die Stadtteilkoordination und die Mitarbeitenden des Stadtteilbüro und der Jugendarbeit wünschen Ihnen, Ihren Familien und Angehörigen alles Gute und vor allen Dingen: Gesundheit!



## Themen in dieser Ausgabe:

- Frühling 2020
- Quartiersentwicklerin - Larissa Reckels mit Aufruf zur Umterstützung
- Familienalltag in Coronazeiten
- Bilderrätsel für Kinder
- Wasserwald am Karlsplatz
- Tanzsternchen in Aktion
- Kinder haben Rechte
- Babysitter
- Rezepte: Schmetterlingskuchen, Schokofrüchte, Honiglimonade, gefüllte Paprika und Feuertopf mit Biss
- Präventionskoordinatorin - Ayla Uslu
- Der Norden traf sich



## Quartiersentwicklerin - Larissa Reckels



Larissa Reckels

Larissa Reckels ist seit Februar 2020 für die altengerechte Quartiersentwicklung im Hammer Norden zuständig. Mit ihrer Arbeit setzt sie als eine von sechs Quartiersentwickler/innen für die Arbeiterwohlfahrt Ruhr-Lippe-Ems im Auftrag der Stadt Hamm das Handlungskonzept „Älter werden in Hamm! Lebenswert. Selbstbestimmt. Mitten drin.“ um.



Unterbezirk  
Ruhr-Lippe-Ems

Ziel des Konzeptes ist es, die Lebensqualität der älter werdenden Bewohnerinnen und Bewohner durch bedarfsangepasste Angebote in den Bereichen Wohnumfeld, Wohnen & Pflege, Gesundheitsförderung und gesellschaftliche Teilhabe zu steigern. Damit soll der Vereinsamung entgegengewirkt und ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben ermöglicht werden.

Larissa Reckels ist studierte Raumplanerin und damit sowohl mit den baulichen als auch den sozialen Aspekten der Quartiersentwicklung vertraut. Sie hat bereits in der Dortmunder Nordstadt im Quartiersmanagement gearbeitet und im Zuge ihrer Mitarbeit in einer Apotheke verschiedene Nachbarschaftsprojekte mit und für Seniorinnen und Senioren umgesetzt.

Die Altengerechte Quartiersentwicklung Hamm-Norden bietet mit Hilfe von Ehrenamtlichen Unterstützung bei Einkäufen oder dem Ausführen von Hunden an. Darüber

hinaus werden telefonische Gespräche gegen die Vereinsamung angeboten. Bis zum jetzigen Zeitpunkt haben sich elf Ehrenamtliche und fünf Interessenten registrieren lassen. Zudem erfolgt eine telefonische Beratung zu anderweitigen Unterstützungsangeboten (Lieferdienste, Hotlines, (digitale) Möglichkeiten zur sozialen Teilhabe).

Die Arbeitsschwerpunkte von Larissa Reckels liegen in der Ermittlung von Ressourcen und Bedarfen im Quartier und der Konzeptionierung und Umsetzung von Angeboten für Seniorinnen und Senioren. Dazu zählen wohnortnahe Entlastungs- und Unterstützungsangebote, die Stärkung von Nachbarschaftshilfen und die Vernetzung von Beratungsangeboten im Hammer Norden.

„Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den Quartiersbewohner/innen neue Projekte auf die Beine zu stellen.

Dabei ist auch Ihre Beteiligung gefragt: Wenn Sie Fragen, Ideen oder Wünsche haben, freue ich mich auf Ihren Besuch oder Anruf! Lassen Sie uns den Hammer Norden noch liebens- und lebenswerter gestalten!“



### Liebe Nordenerinnen und Nordener!



Das Coronavirus schränkt unseren Alltag in Deutschland ein. Vor allem für gefährdete Gruppen wie Seniorinnen und Senioren sowie Vorerkrankte sind alltägliche Aufgaben mit einem hohen Ansteckungsrisiko verbunden. Daher ist nun unsere Solidarität gefragt! Bieten Sie Ihren Mitmenschen Unterstützung an, indem Sie

Einkäufe oder Botengänge erledigen, mit dem Hund Gassi gehen, bei einer Onlinebestellung helfen oder für ein telefonisches Gespräch offen sind! Sollten Sie nicht zur Risikogruppe gehören und die Zeit und Möglichkeit haben, ihren Mitmenschen im Alltag Unterstützung zu bieten, lassen Sie sich bei uns registrieren!

Melden Sie sich auch, wenn Sie Hilfe benötigen oder einfach jemanden zum Reden wünschen!

**Larissa Reckels**  
**Altengerechte Quartiersentwicklung Hamm-Norden**  
**Telefon: 0173-2579770**  
**Mail: [reckels@awo-rle.de](mailto:reckels@awo-rle.de)**



## Familienalltag in Coronazeiten ...

Der Familienalltag sieht plötzlich ganz anders aus als sonst. Man hockt aufeinander, soll möglichst nicht raus, sieht seine Freunde nicht. Kaum Ablenkung, außer vielleicht Fernsehen oder PC-Spiele. Da kann es schnell zu Konflikten kommen.

Wir haben einige Ideen für sie zusammengestellt, die sie ganz einfach mit ihren Kindern zu Hause unternehmen können, z.B.:

### „Ich sehe was, was du nicht siehst“

Wer an der Reihe ist beschreibt etwas Bestimmtes, was gerade im Blickfeld ist, z.B. die Größe, Farbe oder Form. Am besten das Ausgesuchte vorher aufschreiben, dann kann man auch nicht schummeln. Kann überall gespielt werden, in der Wohnung, auf dem Balkon oder mit Blick aus dem Fenster. Manchmal staunt man, was man in seiner Umgebung sonst noch gar nicht bewusst wahrgenommen hat.

### „Stadt-Land-Fluß“

Der alte Klassiker, kann auch mit allen anderen Oberbegriffen gespielt werden, wie Obst, Farben, Märchengestalten usw., oder auch z.B. als Einmaleins statt StadtLandFluß.

### „Was fehlt“

Einfach ein paar kleinere Dinge (mindestens 7) aus der Wohnung zusammensuchen, auf den Tisch legen und nachdem alle einen Blick darauf geworfen haben ein Tuch drüber legen. Von den anderen ungesehen wird nun ein Gegenstand entfernt und die anderen müssen möglichst schnell sagen, was weg ist. Kinder finden es toll, wenn sie die Dinge aussuchen können und dann die Eltern ratemüssen. Wer es schwieriger mag, kann die Gegenstände in ein Säckchen legen und fühlen welcher Gegenstand fehlt.

### „Buchstabendetektive“

Man braucht kleine Klebezettel. Jeder ist nun einmal dran das ABC im Kopf aufsagen. Vorher wird ein Stoppsager ernannt. Bei „Stopp“ wird der jeweili-

ge Buchstabe genannt. Nun suchen alle Gegenstände in der Wohnung, die mit diesem Buchstaben anfangen und kleben ihren Zettel mit dem Buchstaben darauf. Wer kann, darf auch das ganze Wort des Gegenstandes draufschreiben. Manchmal ist es gar nicht so leicht die Zettel dahin zu bekommen, wo sie hinsollen, z.B. bei Decke, oder Lampe.

### „Buden bauen“

Geht ganz einfach in der Wohnung. Ein paar Decken oder Tücher, Kissen, ein Tisch, oder Hochbett und schon ist eine gemütliche Höhle fertig. Mit Taschenlampe und Bilderbuch und schon gibt es eine gemütliche Lesecke.

Dies sind nur ein paar Beispiele, was sie mit ihren Kinder machen können. Wer sich jeden Tag etwas Zeit nimmt, hat zufriedener Kinder, die sich anschließend auch leichter allein beschäftigen können, denn das ist ja auch eine wichtige Fähigkeit.

Annette Hübner



## Bilderrätsel für Kinder

Welches zusammengesetzte Wort wird hier gesucht?

(Die Auflösung findet Ihr auf der letzten Seite)



Lösung



Lösung



Lösung



Lösung

Weitere Rätsel findet Ihr auf: [www.raetseldino.de](http://www.raetseldino.de)



## Wasserwald am Karlsplatz

### Statt alter Brunnenanlage ein neuer „Wasserwald“

Als wohnungsnahe grüne Freizeit- und Erholungsfläche hat der Karlsplatz in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Besonders für Familien mit kleinen Kindern ist dieser Platz mit seinem angrenzenden Spielbereich ein gutes und vor allem kostenloses Angebot im Stadtteil. Nun soll der Platz noch etwas attraktiver gestaltet werden. An der Stelle der defekten Brunnenanlage wird ein „Wasserwald“ entstehen. Das hat die Bezirksvertretung Heessen in ihrer März-Sitzung beschlossen. Dort, wo noch das leere Brunnenbecken zu sehen ist, entsteht ein Wasserspiel in Form von neun verschiedenen hohen Wasserstelen (senkrechte Röhren, aus denen am oberen Ende Wasser sprudelt). Die unterschiedlichen Düsen am oberen Ende der in Blautönen gestrichenen Stelen erzeugen durch Betätigung zweier mechanischer Hebelnumpen verschiedenste Wasserbilder. Das heißt, durch Muskelkraft kön-



nen Kinder oder Erwachsene Wasser in die Stelen pumpen und somit das Bild des Wasserspiels aktiv mitgestalten. Nebenbei wird durch die nur zeitweise aktiven Düsen der Wasserverbrauch erheblich reduziert. Rund um den Bereich des Wasserspiels, den man über zwei kurze befe-

stigte Wege erreicht, gibt es in entsprechendem Abstand mehrere Sitzmöglichkeiten. Damit man sich das Ganze auch schon vorstellen kann, zeigt das beiliegende Foto einen ähnlichen „Wasserwald“ von der Landesgartenschau in Hemer.

*Christine Chudasch*



## Tanzsternchen in Aktion



**Endlich war es soweit** - einige Kinder aus der Caritas Kita St. Laurentius haben ihr Abzeichen zum Tanzsternchen in der Tanzschule Güth erhalten. Im Vorfeld wurde die Deele der Kita regelmäßig zum Tanzraum umfunktioniert und fleißig geübt. Die Tanzsternchen mussten zwei Tänze aufführen, wovon einer vom Stadt Sport Bund Hamm e.V. vorgegeben wurde.

*Corinna Prünte*



## *Kinder haben Rechte*

### **Caritas Kitas gestalten ein Kinderrechte Buch**

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der UN Kinderrechte haben die Kindertageseinrichtungen und die Horte des Caritas Verbandes in Hamm e.V. ein Bilderbuch gestaltet. Die drei Caritas Einrichtungen (Hort St. Ludgeri, Kita Noah und Kita St. Laurentius) aus dem Hammer Norden waren somit ebenfalls beteiligt. Die einzelnen Einrichtungen haben sich intensiv mit der Thematik „Kinderrecht“ beschäftigt.

Anschließend wurden zehn Geschichten gemeinschaftlich mit den Kindern entwickelt und künstlerisch gestaltet. Mit diesem Buch nahmen die Einrichtungen am Kinder- und Jugendrechte Preis 2019 teil. Voller Vorfrende machte sich eine Klein-

gruppe von Familien und pädagogischen Fachkräften am Samstag den 07.12.2019 auf die Reise nach Arnberg zur Preisverleihung. Vor der Verleihung wurde für die Familien ein buntes Programm gestaltet. Von Buttons bemalen, über Selbstverteidigungsworkshops bis hin zur Gestaltung von Stoffbeuteln und unterschiedlichen Bühnenauftritten von kleinen Künstlern. Am Nachmittag war es dann endlich soweit, die Preisverleihung nahte. Leider konnte in der Altersklasse 0 – 6 Jahre nur ein Beitrag gewinnen. Auch wenn wir es nicht waren, sind die Kleinen und Großen aus der Caritas Kita St. Laurentius stolz auf ihr Buch und werden den ereignisreichen Tag so schnell nicht vergessen.

*Corinna Prünte*



## *Glückliche Babysitter*



In Zusammenarbeit mit der Diakonie wurden an zwei Wochenenden junge Menschen im Familienzentrum Glückauf, Sensburger Str. 8, 59065 Hamm zum Babysitter ausgebildet. Neben Informationen zur Entwicklung der Kinder und praktischen Angeboten zur Freizeitgestaltung, nahm ein großer Teil der Ausbildung der Erste-Hilfe-Kurs ein. Dieser wurde besonders auf die „Erste Hilfe am Kind“ ausgelegt und durchgeführt.

Stolz präsentieren sie auf dem Foto ihre Zertifikate.

Bei Interesse an der Vermittlung eines Babysitters (nach der Corona Krise) bitte unter Telefon 02381/61716 (Frau Blank) oder 02381/3040702 (Frau Winrich) melden.

*Iris Röder*



## Schmetterlingskuchen

### Zutaten für den Teig:

- 250g Mehl
- 2 ½ gestr. TL Backpulver
- 100g Puderzucker
- 1 Pck. Vanillezucker
- 3 Eier
- 100ml Sonnenblumenöl
- 100ml Fanta



Heize den Backofen bei Ober-Unterhitze auf 180 C vor.

Mische das Mehl mit dem Backpulver und dem Puderzucker in einer Rührschüssel. Füge die übrigen Zutaten für den Teig hinzu und verarbeite alles mit einem Mixer kurz auf niedrigster, dann auf höchster Stufe 2 Minuten zu einem glatten Teig. Lege Backpapier auf ein Backblech und verstreiche den Teig gleichmäßig auf dem Blech. Schiebe das Blech auf mittlerer Schiene für ca. 18 Minuten in den Backofen. Nach dem Backen lässt du den Boden auf dem Backblech auf einem Kuchenrost erkalten.

### Zutaten für den Belag und die Verzierung:

- 3 EL Erdbeerkonfitüre
- 200g kalte Schlagsahne
- 1 Pck. Paradiscreme Vanille
- 150g Joghurt
- Schokoriegel
- Schokolinsen
- Bunte Streusel



Streiche die Erdbeerkonfitüre durch ein Sieb und verstreiche sie mit Hilfe eines Pinsels auf dem Boden. Schneide den Kuchen in etwa 25 Quadrate. Halbiere nun die Quadrate diagonal, sodass du Dreiecke erhältst.

Schlage die Sahne mit der Paradiscreme in einem Rührbecher mit einem Mixer auf höchster Stufe steif. Rühre den Joghurt unter. Gib die Creme in einen Spritzbeutel oder Gefrierbeutel (dann eine kleine Ecke abschneiden).

Legen für die Schmetterlinge einen

Schokoriegel in die Mitte eines Tellers. Jeweils rechts und links platzierst du ein Kuchendreieck so, dass die Spitze des Dreiecks zum Schokoriegel zeigt (siehe Foto). Auf die Gebäckdreiecke kannst du nach Belieben Ränder, Blumen, Herzen oder andere Motive spritzen und sie mit den Schokolinsen oder den Streuseln verzieren.

**Lass es dir schmecken!**



**Guten Apetitt wünschen Euch Emily und Kimberly!**



## Schoko-Früchte

### Zutaten:

- 1 Apfel (etwa 125 g)
- 1 Birne (etwa 150 g)
- 2 Bananen (etwa 200 g)
- etwa 300 g Kuvertüre je nach Geschmack:  
Zartbitter, Vollmilch oder weiße Schokolade ...
- Nach Bedarf:  
Zuckerperlen, Krokant oder gehackte Haselnüsse ...
- Außerdem:  
kleine Obst & Gemüdespieße,  
lange Schaschlikspieße,  
kleine Plätzchenausstecher, Pinsel



### Vorbereitung:

Wasche zunächst alle Zutaten und schneide sie in mundgerechte Stücke. Wenn Du mit Hilfe der Plätzchenausstecher kleine Herzen oder Ähnliches ausstechen möchtest, solltest Du Birnen und Äpfel in ca. 1,5 cm dicke Scheiben schneiden. Nun die Ausstechform in das Obst drücken und das Herz vorsichtig herausnehmen. Schmelze anschließend die Kuvertüre nach Packungsanleitung. Das Obst aufspießen und in die Kuvertüre tunken oder bepinseln. Lege die Spieße auf das Backpapier und bestreue sie mit Zuckerperlen o. Ä.



**Guten Apetitt!**



## „Honiglimonade“

### Zutaten:

- 1 gehäuften Esslöffel Honig
- 0,3 Liter Mineralwasser
- 1 Zitrone
- 1 Rührlöffel und 1 Glas

Presse die Zitrone aus und löse den Honig im Saft der Zitrone auf, indem Sie beides gut verrühren. Gießen Sie das Mineralwasser dazu. Fertig ist eine erfrischende Honiglimonade. *Guten Appetit!*

Ein Rezept von  
**Mahiya Sivakumar**



## Gefüllte Paprika mit Couscous und Feta

### Zutaten für 2 Portionen

- 2 Paprikaschoten, rot
- 1 Schalotte
- 1 Chilischote
- 125 g Couscous
- 250 ml Gemüsebrühe
- 1 TL Gewürzmischung, nord afrikanisch (Raz el Hanout)
- 1/2 Bund glatte Petersilie
- 50 g Feta-Käse
- Salz, Pfeffer und Olivenöl

### Zubereitung

Die Paprikaschoten halbieren und putzen, von innen mit Olivenöl bepinseln und leicht mit Salz und Pfeffer würzen. In eine flache Auflaufform mit ein wenig Gemüsebrühe setzen und für ca. 15 Minuten bei 150 C in Ofen vorgaren.

In der Zwischenzeit für die Füllung die Schalotte und Chilischote würfeln. In einem Topf etwas Olivenöl erhitzen und die Schalottenwürfel leicht darin anbraten. Couscous, Chili und restliche Gemüsebrühe dazugeben, kurz aufkochen lassen. Den Couscous

ausquellen lassen, mit Raz el Hanout, Pfeffer und Salz würzen,... .. klein geschnittene Petersilie und gewürfelte Feta untermengen und die Masse in die vorgegarten Paprikahälften verteilen. Im 170 C heißen Ofen weitere 5 Minuten überbacken.



Rezept aus „Der Norden kocht“

## Feuertopf mit Biss

### Zutaten für 4 Personen

- 400 g Rinderhack
- 300 g große Gemüsezwiebeln
- 200 g frische Tomaten
- 150 ml passierte Tomaten
- Tomatenmark
- Je 1 rote, gelbe und grüne Paprika
- 1 kleine Dose Mais
- 255 g Ananas
- 300 ml Schlagsahne
- Rinderbratenfond für 300ml
- 1 Knoblauchzehe
- Paprikapulver, Pfeffer schwarz, Salz, Hackfleischwürze und Chillipulver

### Zubereitung

Das Rindfleisch scharf anbraten. Die Hälfte der Zwiebeln mit andünsten. Tomatenmark kurz mit anbraten und mit dem Bratenfond ablöschen. Knoblauch fein schneiden.

Restliche Zwiebeln, das Gemüse, die Tomaten (passierte und frische) und die Ananas kleingeschnitten dazugeben, mit den Gewürzen abschmecken und 10 - 20 Minuten köcheln lassen, je nachdem wie knackig man das Gemüse mag. Zum Schluss die Sahne zufügen.



Rezept aus „Der Norden kocht“



## Präventionskoordinatorin - Ayla Uslu



Ayla Uslu

### Hallo liebe Nordener,

mein Name ist Ayla Uslu und ich habe seit Anfang des Jahres die Präventionskoordination im Hammer Norden von meiner Vorgängerin Lena Bachtrop übernommen. Seit nunmehr über 20 Jahren bin ich beim LWL-Heilpädagogischem Kinderheim Hamm eingestellt und arbeite hier zusätzlich im ambulanten Dienst.

Geboren bin ich in der Türkei (Izmir), aufgewachsen im Rheinland (Kreis Mettmann, bei Düsseldorf) bis die Stadt Hamm nach meinem Studium der Erziehungswissenschaften an der WWU in Münster, mit dem Abschluss eines Diploms, nach mir gerufen hat. Nunmehr sind es bereits 20 Jahre, seit ich in Hamm arbeite und mehrheitlich dem Norden zur Verfügung stehe.

Als Präventionskoordinatorin biete ich regelmäßig mittwochs in der Zeit von 11:00 bis 13:00 Uhr im Stadtteilzentrum an der Sorauer Straße 14 eine offene Sprechstunde an, in der alle Nordener herzlich willkommen sind, um familiäre Themen wie zum Beispiel Erziehung zu besprechen. Gemeinsam wird geschaut, welche Angebote und Möglichkeiten es gibt,

die interessant sind und Familien unterstützen. Donnerstags begleite ich das Elternfrühstück an der Johanneschule von 8:00 bis 10:00 Uhr. Ein weiteres interessantes Aufgabenfeld ist die Servicestelle Ehrenamt für mich, da die Arbeit mit den Kooperationspartnern/Vereinen usw. im Vordergrund steht und somit eine Übersicht von Ehrenamt im und für den Hammer Norden bietet, um die nötigen Hilfen über kurze Wege an die Menschen zu bringen bzw. weiterzuleiten. Gerne können wir einen gemeinsamen Termin vereinbaren. Sie erreichen mich unter Telefon 01520 - 935 9358.

Einen lieben Gruß  
Ayla Uslu



## Der Norden traf sich



Foto: Rother

„Der Zusammenhalt im Hammer Norden ist gut“ betonte für den Präventivkreis Hamm-Norden der stellvertretende Vorsitzende Winfried Wenning in seiner Begrüßung. Im Februar hatten sich ehrenamtlich Tätige und Hauptamtliche der Stadtteilarbeit auf Einladung der Stadtteilkoordination, des Präventions-, Präventivkreises und des

Stadtteilbüros getroffen. Neben Kaffee und Kuchen gab es eine Tanzvorführung einer Mädchen-Gruppe der Jugendarbeit zu bestaunen. Das Stadtteilbüro hatte in seinem Archiv geforscht und einige etwas ältere Filme aus dem Hammer Norden hervorgekramt. Zum Abschluss waren sich alle einig: Das machen wir bald noch mal!

### IMPRESSUM

Lösung Bilderrätsel: Sonnenuhr/Türschloss/Treppenhause/Zeitlupe

**Herausgeber:** Stadtteilbüro Hamm-Norden  
im Auftrag der Stadt Hamm  
Sorauer Str. 14, 59065 Hamm  
Telefon 02381-371860

**Satz:** Comino, Grafik-Design 02381-4972811  
**Fotos:** Stadt Hamm: Stadtplanungsamt,  
Stadtteilbüro

**Redaktion:** Christine Chudasch, Klaus Köller,  
Ulrike Tornscheidt, Irmgard Treptow,  
Claudia Hörschemeyer

**Druck:** B&B Druck GmbH, Hamm  
**Nächste Ausgabe:** Juli/August 2020